

11
4
9
9
10
12
2
2
5
5
5
U.
7
7
6
11
11
11
12
12
12
3
1
U.
15
er 7
10
n
1
hor:
rten
aus
use,

Allegnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 122. Montag, den 1. Mai 1820.

Universitätsnachrichten.

Am 17. April, als am Tage Rudolphi, wurde die Gedächtnisfeier des Herrn Rudolph Ferdinand Freiherrn von Sylverstein und Pilnikau, eines verewigten Wohlthäters unserer Academie, dem wir bekanntlich sehr bedeutende Stiftungen für Studirende verdanken, dadurch begangen, daß von drei hoffnungsvollen jungen Männern, nämlich dem Herrn Stud. Theol. Friedrich Tzafker aus Petersdorf in Schlessen, Herrn Stud. Jur. Johann Karl Adolph Körbig, aus Dresden und Herrn Stud. Medic. Carl Hand aus Leipzig, welchen nach vorhergegangener Prüfung das Sylversteinische Stipendium zuerkannt worden war, im Hörsaale der Juristenfacultät zweckmäßige Gedächtnis- und Dankreden gehalten wurden, zu deren Anhörung von Seiten der Herren Decani, Seniores und Assessores der theologischen, juristischen und medicinischen Facultät durch ein Programm eingeladen worden war, welches

medicinischen Inhalts ist und historiae insurrectionis variolarum vaccinarum Continuatio I. enthält. *)

Am 22 wurden unter dem Vorsitze des Herrn Oberhofgerichtsraths und Professors D. Johann Friedrich Müller, durch den Studirenden der Rechte: Herrn Christoph Friedrich Stölzel aus Lösnig, verschiedene streitige Rechtsfälle vertheidigt, wobei ihm die Hrn. Stud. der Rechte: Hr. Wilhelm Pötsche aus Baugen, und Herr Ernst Feine aus Oberwündsich opponirten.

Am 27. geschah, unter dem Vorsitze des Herrn Oberhofgerichtsraths und Seniors der Juristenfacultät D. Jacob Friedrich Rees, dasselbe durch Herrn Carl Wilhelm Hoffmann aus Waldenburg, dessen Opponenten Herr M. Friedrich Ernst Wilhelm Schmidt, Cand. jur. aus Riemegk, und Herr Carl Adolph Herschel, Stud. jur. aus Leipzig, waren.

*) Es hat den Herrn Senior der medicinischen Facultät, Hrn. D. u. Prof. Chr. Friedr. Ludwig zum Verfasser, von welchem die darin berührte Materie schon in früheren akademischen Gelegenheitschriften abgehandelt worden ist.

Ernst Müller, Redakteur.

T h e a t e r.

Heute, den 1sten Mai: Die falsche Prima Donna, Posse mit Gesang.
Mittwoch, Bayard, Trauerspiel in 5 Akten von Rozebue.